

„Wir wurden von unseren Trainern gefragt, ob wir Assistenztrainer für das Kinder-Training bei uns im Verein werden wollen und sind deshalb zur Assistenz-Trainer Ausbildung in Rothenburg Wümme gegangen, wo wir in etwa 20 Stunden auf der Matte von unseren Ausbildern Martin Frey und Kim Bonnes gelernt haben, Kindern spielerisch Judo Techniken beizubringen. Am Ende jeden Tages haben wir insgesamt 4 Stunden den Aufbau und möglichen Abläufe einer Trainingseinheit zusammen erarbeitet.

Außerdem haben wir mit den anderen Teilnehmern schon viele interessante Erfahrungen ausgetauscht, was einmal das freundschaftliche Verhältnis zu ihnen gefestigt hat und natürlich uns helfen wird, mit ungewöhnlichen Situationen besser umgehen zu können oder besser auf die Kinder zuzugehen.

Am dritten Tag kam Gottfried Burucker, ein langjähriger Landestrainer, zu uns und hat uns sehr intensiv die wichtigen Grundlagen des Judos bei gebracht z.B. wie man sich richtig fortbewegen. Außerdem haben wir am letzten Tag Gruppenweise Spiele vorgestellt, die wir aus unseren Vereinen kennen und die wir mit verschiedenen Varianten interessanter und Abwechslungsreicher gestaltet haben, um den Kindern den größtmöglichen Spaß am Training bieten zu können. Uns hat auch sehr gefallen, dass wir einmal mit Augenbinden blind Judo gemacht haben und dadurch einen kleinen Einblick für Menschen mit Beeinträchtigung bekommen haben."

(Henri Haarmann und Phillip Precod Judo-Club Osnabrück)